

1156-3

G-moll



So manch - mal zwei Flüs - se zeit - wei - se in ei - nen er -
 So manch - mal zwei We - ge hier un - ter - ein - an - der ver -
 Das Schick - sal be - stimmt euch jetzt, ge - hen den ir - di - schen
 Den Kum - mer und Sor - gen, die einst euch be - geg - nen auf



gie - ßen sich. Sie flie - ßen dann wei - ter zu - sam - men in ei - nem hin -
 flech - ten sich. Sie ge - hen dann wei - ter zu - sam - men wie ein brei - ter
 Weg zu zweit. Ihr zwei ganz ver - schie - de - ne See - len ge - mein - sam zieht
 die - sem Pfad, hilft tra - gen nur Je - sus, und Er lässt euch nie hier al -



weg. Und wenn ih - nen Schran - ken be - geg - nen, in zwei sie zer -
 Weg. Und nach kur - zer Zeit er in klei - ne - re We - ge zer -
 fort. So ist's leich - ter gehn, leich - ter le - ben in die - ser so
 lein. { Die Freu - de der Seel wird noch grö - ßer, und herr - li - cher
 Herr sei mit euch, nur Er soll eu - re Hoff - nung im



tei - len sich. Doch ihr sollt auf e - wig zu -
 tei - let sich, doch ihr sollt auf im - mer zu -
 schwe - ren Zeit, und leich - ter ist's Ziel zu er -
 wird die Gnad, wenn sie mit dem Freun - de des
 Le - ben sein, denn nur durch den Hei - land geht



sam - men jetzt gehn ei - nen Weg. Und Weg.
 sam - men hier gehn ei - nen Weg. Und Weg.
 rei - chen im Him - mel einst dort. So dort.
 Le - bens ge - teilt wird hier sein. Der
 ihr einst ins Him - mel - reich ein.



